

Sicherheitsdatenblatt

Wurde laut der Verordnung des Registers, der Beurteilung, der Genehmigung und Beschränkungen von Chemikalien, die in der offiziellen Zeitung vom 23. Juni 2017 mit der Nr. 30105 erschien, vorbereitet.

Vorbereitung am: 2.10.2022 Aktualisierung: 1.0

1. ABSATZ: BEZEICHNUNG DES STOFFES/GEMISCHES und DER FIRMA/DES VERTEILERS

1.1 Stoff/Gemisch Identifikator

Produkt Form: Gemisch
Handelsname: ACE Klasik/Lavanta/Bahar
Produkt Gruppe: Handelsprodukt

1.2 Bezeichnete Verwendung und nicht empfohlene Verwendung des Stoffes/des Gemisches

Ist für die Allgemeine Verwendung vorgesehen

Hauptverwendungskategorie: Der Konsument verwendet es in: im privaten Haushalt
(=die ganze Gesellschaft= Konsument)

Funktionen oder Verwendungskategorie: Wasch- und Putzmaterial (Lösemittelprodukte mitinbegriffen)

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsblatt bereitstellt

Fater Temizlik Ürünleri Limited Sirket (Fater Putzprodukte GmbH)
Icerenköy Mah. Cayir Cad. By Plaza Apt. Nr. 5/23, 34752 Atasehir, Istanbul/Türkei

Kundendienst Telefonnummer: +90 212 900 89 36

Consumerservice.tr@ace.info

1.4 Notfalldienst

Notfall: 112
Internationales Zentrum für Gifte (UZEM): 114

2. ABSATZ: Bezeichnung der Gefahren

2.1 Klassifizierung/Einstufung der Stoffe und Gemische

Klassifizierung/Einstufung gemäß Verordnung (SEA) zur Einstufung, Etikettierung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, welches am 11. Dezember 2013 mit der Nr. 28848 in der offiziellen Zeitung veröffentlicht wurde.

Kategorie 1 für Gefahren, Ätzbarkeit von Metallen H290
Kategorie 2 für Gefahren, Ätzbarkeit/Reizbarkeit an der Haut H315
Kategorie 2 für Gefahren, Reizbarkeit der Augen/erhebliche Augenschäden H319
Kategorie 1 für akute Gefahren, Schädlich/Gefahr für Wasserorganismen H400
Kategorie 2 für chronische Gefahren, Schädlich/Gefahr für Wasserorganismen H411
H und EUH Sätze vollständiger Text: siehe Abschnitt 16

2.2. Daten zu den Etiketten

Klassifizierung/Einstufung gemäß Verordnung (SEA) zur Einstufung, Etikettierung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, welches am 11. Dezember 2013 mit der Nr. 28848 in der offiziellen Zeitung veröffentlicht wurde.

Gefahrenpiktogramme (SEA)



GHS05



GHS09

Signalwort (SEA)

: ACHTUNG (DİKKAT)

Gefahrenhinweise (SEA)

: H290 – korrosiv gegenüber Metallen

H315 – verursacht Hautreizungen

H319 – verursacht schwere Augenreizungen

H410 – Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Sicherheitshinweise (SEA)

P102 – Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

P234 – Nur in Originalverpackung aufbewahren

P302+P352 – Bei Berührung mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P305+P351+P338 – Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam

mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Sicherheitsdatenblatt

Wurde laut der Verordnung des Registers, der Beurteilung, der Genehmigung und Beschränkungen von Chemikalien, die in der offiziellen Zeitung vom 23. Juni 2017 mit der Nr. 30105 erschien, vorbereitet.

Vorbereitung am: 2.10.2022 Aktualisierung: 1.0

P305+P351+P338 – Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P337+P313 – Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P301+P310 –

P101 – Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P501 – Inhalt/Behälter ... zuführen.

EUH Hinweise (SEA)

EUH206 – Achtung! Bitte nicht mit anderen Reinigungsmitteln verwenden. Kann zu gefährlichen Gasen führen (Chlorid)

Ergänzende Hinweise

Verordnung für Reinigungsmittel, Nr.: 30314, 27. Januar 2018
Zusammensetzung: < 5% Bleichmittel auf Grundlage von Chlor

2.3 Sonstige Gefahren

Gefahren, die nicht in die Klassifizierung/Einstufung einbezogen werden

Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die Kriterien der PBT laut der Verordnung für die Registrierung, Beurteilung, Genehmigung und Beschränkung von Chemikalien, welches am 23.6.2017 mit der Nr. 30105 in der offiziellen Zeitung veröffentlicht wurde.

Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die Kriterien der vPv laut der Verordnung für die Registrierung, Beurteilung, Genehmigung und Beschränkung von Chemikalien, welches am 23.6.2017 mit der Nr. 30105 in der offiziellen Zeitung veröffentlicht wurde.

ABSATZ 3: Daten zur Zusammensetzung/Inhalt

3.1 STOFFE

Entfällt.

3.2 GEMISCHTE

Name	Stoffe/Gemische Identifikator	%	Klassifizierung/Einstufung gemäß Verordnung (SEA) zur Einstufung, Etikettierung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, welches am 11. Dezember 2013 mit der Nr. 28848 in der offiziellen Zeitung veröffentlicht wurde.
Sodium Hypochlorit, aktiv Cl % Lösung	CAS Nr.: 7681-52-9 EC Nr.: 231-668-3 EC Listen Nr.: 017-011-00-1	1-5	Korrosiv gegenüber Metallen 1, H290 Hautreizung 1B, H314 Augenschäden 1, H318 von BHOT betroffen sein 3, H335 Wasserorganismen Akut 1, H400 (M=10) Wasserorganismen Chronik 1, H410 (M=1)
Sodium Carbonat	CAS Nr.: 497-19-8 EC Nr.: 207-838-8 EC Listen Nr.: 011-005-00-2	1-5	Augenreizung 2, H319
Sodium Hydroxid, Caustic Soda	CAS Nr.: 1310-73-2 EC Nr.: 215-185-5 EC Listen Nr.: 011-002-00-6	0-1	Korrosiv gegenüber Metallen 1, H290 Hautreizung 1, H314

H und EUH Sätze vollständiger Text: Siehe Abschnitt 16

ABSATZ 4: Erste Hilfe Maßnahmen

4.1 Bezeichnung der Erste Hilfe Maßnahmen

Erste Hilfe Eingriffe bei Einatmung:

Bei EINATMUNG: Falls das ein- und ausatmen schwerer geworden ist, die Person an die frische Luft bringen und in eine Position bringen, in der diese leicht atmen kann. Falls Sie sich nicht gut fühlen, GIFTZENTRUM oder Doktor/Arzt anrufen.

Erste Hilfe Eingriffe bei Hautkontakt:

Mit viel Wasser spülen. Jegliche kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen. GIFTZENTRUM oder Doktor/Arzt anrufen.

Sicherheitsdatenblatt

Wurde laut der Verordnung des Registers, der Beurteilung, der Genehmigung und Beschränkungen von Chemikalien, die in der offiziellen Zeitung vom 23. Juni 2017 mit der Nr. 30105 erschien, vorbereitet.

Vorbereitung am: 2.10.2022 Aktualisierung: 1.0

Erste Hilfe Eingriffe bei Augenkontakt: Bei AUGENKONTAKT: Mit Wasser einige Minuten vorsichtig spülen. Falls Sie Kontaktlinsen anhaben und es leicht ist diese rauszunehmen, nehmen Sie diese bitte raus. Spülen Sie weiter. Holen Sie sich sofort medizinische Hilfe. Rufen Sie sofort das GIFTZENTRUM oder den Doktor/Arzt.

Erste Hilfe Eingriffe nach dem Verschlucken: Beim Verschlucken den Mund mit Wasser gurgeln (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist). Wenn die Person nicht bei Bewusstsein ist, niemals, irgendetwas durch den Mund machen. Rufen Sie sofort das GIFTZENTRUM oder den Doktor/Arzt.

4.2 Akute oder im Nachhinein/verzögert auftretende wichtige Zeichen und Wirkungen

Symptome/Wirkungen nach Einatmen:	Husten, Niesen
Symptome/ Wirkungen nach Hautkontakt:	Kann zu Rötung, Ödem, Hauttrockenheit und -rissen führen. Juckreiz.
Symptome/ Wirkungen nach Augenkontakt:	Schmerz. Rötung. Ödem. Trübes sehen.
Symptome/ Wirkungen nach Verschlucken:	Kann zu Reizung im Immunsystem führen. Reizung bei der Mundschleimhaut. Übelkeit, Erbrechen, Durchfall.

4.3 Hinweise für notfallmäßige medizinische Eingriffe und Spezialbehandlungen

Siehe Abschnitt(e): 4.1

ABSATZ 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Brandlöschmittel

- Geeignet Löschmittel: Trockene chemische pulver, alkoholbeständiger Schaum, Carbondioxid (CO₂).

5.2 Besondere Gefahren ausgehend vom Stoff oder Gemisch

Brandgefahr:	Es besteht kein Brandgefahr.
Explosionsgefahr:	Eine direkte Explosionsgefahr besteht nicht.
Reaktivität bei Brand:	Reagiert mit (manchen) Säuren/Basisstoffen. (bei hohen Temperaturen) verteilt giftige Gase/Rauch.
Bei Brand, schädliche/gefährliche Zerfallsprodukt:	Verteilt giftigen Rauch. Chlor.

5.3 Hinweise für Brandbekämpfenden Team

Maßnahmen für Brandbekämpfung:	Seien Sie vorsichtig mit jeglichen Brandbekämpfungsmaßnahmen in Bezug auf chemische Brände. Es gibt keine spezielle Notwendigkeit.
Schutz während des Brandes:	Unabhängiges Atmungsgerät anziehen.

ABSATZ 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Persönliche Maßnahmen, Schutzausrüstungen und Notfallplan

Allgemeine Maßnahmen: Fernhalten: Säure. Keine Metallkappe benutzen.

6.1.1 Für die, die keine Notfallpersonal haben
Schutzausrüstung: Schutzhandschuhe und Augenschutz/Gesichtsschutz benutzen.

6.1.2 Für in Notfall eingreifende Personen
Schutzausrüstung: Geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe, Schutzbrille/-maske benutzen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Verbraucherprodukte, die vor der Nutzung in die Kanalisation gehen. Schmutz, oberflächliche Wasser und Kanalisation hemmende Erde.

6.3 Methoden und Materialien zur unter Kontrolle halten und säubern

Für die Begrenzung: In verschlossenen Behälter aufbewahren und zur Abfallentsorgung bringen.
Keine Metallkappen benutzen.

Für Putzarbeiten: Bei größeren mengen an Ausschüttung: Bei kleinen Mengen an Ausschüttung:
Mit Hilfe von nichtbrennbarem und absorbierbarem material den Ausschuss säubern. Einen Graben graben und die Ausschüttung unter Kontrolle halten.

Andere Informationen: Kontakt vermeiden. Säure.

Sicherheitsdatenblatt

Wurde laut der Verordnung des Registers, der Beurteilung, der Genehmigung und Beschränkungen von Chemikalien, die in der offiziellen Zeitung vom 23. Juni 2017 mit der Nr. 30105 erschien, vorbereitet.

Vorbereitung am: 2.10.2022 Aktualisierung: 1.0

6.4 Verweise auf die anderen Abschnitte

Für mehr Informationen siehe Abschnitt 8: „Kontrollen zur Aussetzung/Persönlicher Schutz“. Für die Entsorgung von überschüssigem Material siehe Abschnitt 13: „Themen zur Entsorgung“.

ABSATZ 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Maßnahmen zur sicheren Handhabung: Kein Augenkontakt. Kein Hautkontakt. Lesen Sie vor der Nutzung das Etikett. Während Sie dieses Produkt verwenden, essen und trinken Sie nichts oder rauchen Sie nicht.

7.1 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung der Stoffe, die nicht zusammengemischt werden sollten

Bedingungen zur Aufbewahrung: Im Originalen Behälter aufbewahren. Trocken, kalt und gut belüfteter Ort, wo der Behälter fest verschlossen bleiben muss, aufbewahren. Siehe Bereich 10.

Produkte, die nicht zusammenpassen: Wegen den nicht zusammenpassenden Produkten, siehe Bereich 10a.

Stoffe, die nicht zusammenpassen: Metalle. Säuren. Kann mit einigen Säuren eine Reaktion aufrufen: (hohe Grade) giftige Gase/Dämpfe. Chlor. Metalle können reizen.

Informationen zur gemischten Aufbewahrung: Fernhalten und nicht zusammen aufbewahren. Säuren.
Aufbewahrungsort: Aufbewahrung an einem Ort, der trocken, kalt und gut belüftet ist.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Siehe andere Bereiche. Bereich 1.2.

ABSATZ 8: Kontrolle der Aussetzung/Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Überprüfungsparameter

Sodium Hydroxid: Kostik Soda (1310-73-2)

DNEL/DMEL (Arbeitende)
Langfristig – hiesige Einflüsse, Atemwege 1 mg/m²

DNEL/DMEL (Allgemeines Volk)
Langfristig – hiesige Einflüsse, Atemwege 1 mg/m²

Sodium desil Sulfat (142-87-0)

DNEL/DMEL (Arbeitende)
Langfristig – Systematische Einflüsse, über die Haut 4060 mg/kg Körpergewicht/tag
Langfristig – Systematische Einflüsse, Atemwege 285 mg/m³

DNEL/DMEL (Allgemeines Volk)
Langfristig – systematische Einflüsse, über den Mund 24 mg/kg Körpergewicht/tag
Langfristig – systematische Einflüsse, über den Atem 85 mg/m³
Langfristig – systematische Einflüsse, über die Haut 2440 mg/kg Körpergewicht/tag

PNEC (Wasser)
PNEC Wasser (Süßwasser) 0.095 mg/l
PNEC Wasser (Meerwasser) 0.0095 mg/l
PNEC Wasser (periodische, Süßwasser) 0.086 mg/l
PNEC (Tortu)
PNEC Tortu (Süßwasser) 1.5 mg/kg Trockengewicht

Sicherheitsdatenblatt

Wurde laut der Verordnung des Registers, der Beurteilung, der Genehmigung und Beschränkungen von Chemikalien, die in der offiziellen Zeitung vom 23. Juni 2017 mit der Nr. 30105 erschien, vorbereitet.

Vorbereitung am: 2.10.2022 Aktualisierung: 1.0

Sodium desil Sulfat (142-87-0)	
PNEC Tortu (Meerwasser)	0.15 mg/kg Trockengewicht
PNEC (Erde)	
PNEC Erde	0.2445 mg/kg Trockengewicht
PNEC (STP)	
PNEC Abwasserreinigungsanlage	1.35 mg/l

Sodium Hypochlorid, aktiv Cl % Lösung (7681-52-9)	
DNEL/DMEL (Arbeitende)	
Akut – systematische Einflüsse, über den Atem	3.1 mg/m ³
Akut – hiesige Einflüsse, über den Atem	3.1 mg/m ³
Langfristig – systematische Einflüsse, über den Atem	1.55 mg/m ³
Langfristig – hiesige Einflüsse, über den Atem	1.55 mg/m ³
DNEL/DMEL (Allgemeines Volk)	
Akut – systematische Einflüsse, über den Atem	3.1 mg/m ³
Akut – hiesige Einflüsse, über den Atem	3.1 mg/m ³
Langfristig – systematische Einflüsse, über den Mund	0.26 mg/kg Körpergewicht/tag
Langfristig – systematische Einflüsse, über den Atem	1.55 mg/m ³
Langfristig – hiesige Einflüsse, über den Atem	1.55 mg/m ³
PNEC Wasser	
PNEC Wasser (Süßwasser)	0.00021 mg/l
PNEC Wasser (Meerwasser)	0.000042 mg/l
PNEC Wasser (Periodisch, Süßwasser)	0.000026 mg/l
PNEC (STP)	
PNEC Abwasserreinigungsanlage	4.69 mg/l

8.2 Kontrolle der Aussetzung

Ordnungsgemäße Ingenieurskontrollen:

Persönliche Schutzausrüstung:

Schutz der Hände:

Schutz der Augen:

Schutz der Haut und des Körpers:

Schutz der Atemwege:

Persönliche Schutzausrüstung Symbol/Symbole



Kontrolle von Aussetzung von außen:

Andere Daten:

Sorgen Sie für gute Lüftung an Ihrem Arbeitsplatz

Schutzbrillen. Handschuhe.

Tragen Sie passende Handschuhe. EN 374

Laut EN 166 Augenschutz tragen. Schutzbrillen

Passende Schutzkleidung tragen.

Bei normalen Verwendungsbedingungen wird dies nicht verlangt.

Unverdünnte Produkte nicht mit der Kanalisation oder oberflächliche Wasser mischen. Bitte nicht in die Umwelt entleeren.

Bitte laut der richtigen industriellen Hygiene oder Sicherheit Prozeduren, handhaben.

Sicherheitsdatenblatt

Wurde laut der Verordnung des Registers, der Beurteilung, der Genehmigung und Beschränkungen von Chemikalien, die in der offiziellen Zeitung vom 23. Juni 2017 mit der Nr. 30105 erschien, vorbereitet.

Vorbereitung am: 2.10.2022 Aktualisierung: 1.0

ABSATZ 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand:	Flüssig
Aussehen:	Flüssig
Farbe:	Keine vorhandenen Daten
Geruch:	Keine vorhandenen Daten
Geruchsschwelle:	Keine vorhandenen Daten
pH:	Keine vorhandenen Daten
Relative Verdunstungsgeschwindigkeit (bütıl astat=1):	Keine vorhandenen Daten
Schmelzpunkt:	Keine vorhandenen Daten Diese Eigenschaft, hat mit der Sicherheit und Klassifizierung des Produktes nichts zu tun.
Gefrierpunkt:	Keine vorhandenen Daten Diese Eigenschaft, hat mit der Sicherheit und Klassifizierung des Produktes nichts zu tun.
Siedepunkt:	Keine vorhandenen Daten
Flammpunkt:	Keine vorhandenen Daten
Wärme für von selbst Zündung:	Keine vorhandenen Daten Diese Eigenschaft, hat mit der Sicherheit und Klassifizierung des Produktes nichts zu tun.
Wärme für Zerfall:	Keine vorhandenen Daten Diese Eigenschaft, hat mit der Sicherheit und Klassifizierung des Produktes nichts zu tun.
Entflammbarkeit (fest, gas):	Not applicable (Liquid)
Dampfdruck:	Keine vorhandenen Daten Diese Eigenschaft, hat mit der Sicherheit und Klassifizierung des Produktes nichts zu tun.
Bei 20 °C Dunstgeschwindigkeit Intensität:	Keine vorhandenen Daten
Dunstintensität:	1,08 g/cm ³
Löslichkeit:	Löst sich im Wasser.
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow):	Keine vorhandenen Daten
Zähflüssigkeit, Kinematik:	Keine vorhandenen Daten
Zähflüssigkeit, Dynamik:	Keine vorhandenen Daten
Explosionseigenschaften:	Nicht anwendbar. Keines der Bestandteile werden als explodierend, explodierend und oxidierend klassifiziert.
Oxidierende Eigenschaften:	Nicht anwendbar.
Explosionsgrenze:	Keine vorhandenen Daten Diese Eigenschaft, hat mit der Sicherheit und Klassifizierung des Produktes nichts zu tun.

9.2 Weitere Hinweise

Keine Daten.

ABSATZ 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Kann Reaktionen hervorrufen: Säuren. Nach Kontakt mit Säuren kann es giftige Gase (Chlor) freigeben. Wenn das Produkt mit Feuer sich vermischt, dann können die giftigen Gase Chlor Gase freigegeben werden.

10.2 Chemische Stabilität

Bei normaler Nutzungsbedingungen stabil.

10.3 Möglichkeit von gefährlichen Reaktionen

In Bezug auf die Reaktivität siehe Bereich 10a.

10.4 Zu vermeidende Situationen

Für unverträgliche Stoffe siehe Bereich 10a.

10.5 Zu vermeidende Stoffe

Metalle. Säuren. Metalle könne reizen. Nach Kontakt mit Säuren kann es giftige Gase (Chlor) freigeben.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Chlor.

Sicherheitsdatenblatt

Wurde laut der Verordnung des Registers, der Beurteilung, der Genehmigung und Beschränkungen von Chemikalien, die in der offiziellen Zeitung vom 23. Juni 2017 mit der Nr. 30105 erschien, vorbereitet.

Vorbereitung am: 2.10.2022 Aktualisierung: 1.0

ABSATZ 11: Toxikologische Angaben11.1 Angaben zu den toxikologischen Effekten

Akute Toxizität (durch den Mund):	Wurde nicht klassifiziert
Akute Toxizität (durch die Haut):	Wurde nicht klassifiziert
Akute Toxizität (durch den Atem):	Wurde nicht klassifiziert

Sodium Hypochlorid, aktiv Cl % Lösung (7681-52-9)

LD50 durch die Haut (Hase)	20000 mg/kg Körpergewicht
LC50 durch den Atem – Maus	10500 mg/m ³

Sodium Karbonat (497-19-8)

LD50 durch den Mund (Maus)	4090 mg/kg Körpergewicht
LC50 durch den Atem – Maus	5750 mg/l 2 sa

Ätz-/Reizwirkung auf der Haut:	Kann zu Hautreizungen führen. pH: > 13
Schwere Augenschädigung/-reizung:	Kann zu schweren Augenreizungen führen. pH: > 13
Sensibilisierung der Atemwege/Haut:	Wurde nicht klassifiziert
Mutagenität:	Wurde nicht klassifiziert
Kanzerogenität:	Wurde nicht klassifiziert
Fortpflanzungssysteme Toxizität:	Wurde nicht klassifiziert
BHOT-einmalige Aussetzung:	Wurde nicht klassifiziert

Sodium Hypochlorid, aktiv Cl % Lösung (7681-52-9)

BHOT-einmalige Aussetzung: Kann zu Atemweg Reizungen führen.

BHOT-mehrmalige Aussetzung:	Wurde nicht klassifiziert
Aspirationsgefahr:	Wurde nicht klassifiziert

ABSATZ 12: Umweltbezogene (Ökologische) Angaben12.1 Toxizität

Umwelt (Ökologie) – Allgemein:	Schädlich/Gefahr für Wasserorganismen, kann in Wasserorganismen zu langfristig währenden nachteiligen Wirkungen führen.
Akute Gefahren, Schädlich/Gefahr für Wasserorganismen:	In Wasserorganismen sehr toxisch.
Langfristig (chronisch), Schädlich/Gefahr für Wasserorganismen:	In Wasserorganismen langfristig währende, toxische Wirkung.

Sodium Hypochlorid, aktiv Cl % Lösung (7681-52-9)

LC50 – Fisch [1]	0.032 mg/l Coho salmon
EC50 – Schalentiere [1]	0.141 mg/l
EC50 72 sa – Algen [1]	0.05 mg/l
ErC50 Algen	0.0365 mg/l OECD 201; Pseudokirchneriella subcapitata; 72 sa
NOEC (chronik)	41.1 mg/l OECD 209; 3 sa
NOEC chronischer Fisch	0.04 mg/l Menidia peninsulae, 28 Tage
NOEC chronischer atrophode Schalentiere	0.0007 mg/l
NOEC chronische Algen	0.0021 mg/l 72 sa

Sodium Karbonat (497-19-8)

LC50 – Fisch [1]	300 mg/l Lepomis Macrochirus, 96 sa
------------------	-------------------------------------

Sodium Hydroxid: Kostik Soda (1310-73-2)

EC50 – Schalentiere [1]	40.4 mg/l Ceriodaphnia
-------------------------	------------------------

Sicherheitsdatenblatt

Wurde laut der Verordnung des Registers, der Beurteilung, der Genehmigung und Beschränkungen von Chemikalien, die in der offiziellen Zeitung vom 23. Juni 2017 mit der Nr. 30105 erschien, vorbereitet.

Vorbereitung am: 2.10.2022 Aktualisierung: 1.0

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine vorhandene Daten.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

ACE Klasik/Lavanta/Bahar

Bioakkumulationspotenzial:

Keine vorhandenen Daten.

Sodium Hypochlorid, aktiv Cl % Lösung (7681-52-9)

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow):

- 3.42

Bioakkumulationspotenzial:

Hat keine Bioakkumulation. Log Kow. <4.

Sodium Karbonat (497-19-8)

Bioakkumulationspotenzial:

Wurde nicht berechnet.

Sodium Hydroxid: Kostik Soda (1310-73-2)

Bioakkumulationspotenzial:

Wurde nicht berechnet.

12.4 Mobilität auf der Erde (dem Boden)

ACE Klasik/Lavanta/Bahar

Mobilität auf der Erde (dem Boden)

Keine vorhandenen Daten.

12.5 PBT und vPvB Bewertungsergebnisse

PBT

Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für PBT laut der Verordnung für Chemikalien Register, Beurteilung, Genehmigung und Beschränkungen, welches in der offiziellen Zeitung Nr. 30105 vom 23.6.2017 veröffentlicht wurde.

vPvB

Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für vPvB laut der Verordnung für Chemikalien Register, Beurteilung, Genehmigung und Beschränkungen, welches in der offiziellen Zeitung Nr. 30105 vom 23.6.2017 veröffentlicht wurde.

12.6 Weitere schädliche Wirkungen

Ozon:

Wurde nicht klassifiziert.

Weitere schädliche Wirkungen:

Keine vorhandenen Daten.

ABSATZ 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Methoden zur Abfallentsorgung

Regionale Planungen (Abfall):

Bitte laut Regional/National Regelungen entsorgen. Wenden Sie sich an die Fachkraft für Abfall Entsorgung oder Reinigung.

Leere Behälter müssen laut regionale Bestimmungen Recycling, Wiedergewinnung oder Entsorgungsbearbeitung aufgesammelt werden.

Produkt/Verpackung Entsorgungsempfehlungen:

(CED) Europäische Katalog für Abfall. Bitte bei der zuständigen Abfallsammelstelle entsorgen. Leere Behälter müssen laut regionale Bestimmungen Recycling, Wiedergewinnung oder Entsorgungsbearbeitung aufgesammelt werden. Die nicht gesäuberten Behälter bitte so wie volle Behälter behandeln. Vor Kanalisationen, Keller oder Arbeitsgruben oder an Stellen, an denen es gefährlich sein kann, diese zu sammeln, die Behälter fernhalten. Von anderem Abfall fernhalten, nicht mischen.

Sicherheitsdatenblatt

Wurde laut der Verordnung des Registers, der Beurteilung, der Genehmigung und Beschränkungen von Chemikalien, die in der offiziellen Zeitung vom 23. Juni 2017 mit der Nr. 30105 erschien, vorbereitet.

Vorbereitung am: 2.10.2022 Aktualisierung: 1.0

ABSATZ 14: Angaben zum Transport

Entsprechend der Anforderungen von ADR / IMDG / IATA / ADN / RID ordnungsgemäß

ADR	IMDG	IATA	ADN	RID
<u>14.1 UN Nummer</u> 1791	1791	1791	1791	1791
<u>14.2 Ordnungsgemäße UN Versandbezeichnung</u>				
Hypochlorid Lösung	Hypochlorid Solution	Hypochlorid Solution	Hypochlorid Lösung	Hypochlorid Lösung
<u>Transport Dokumenten Erläuterungen</u>				
UN 1791 Hypochlorid Lösung 8,III, (E), Ökonomisch Gefährlich	UN 1791 Hypochlorid Lösung 8,III, (E), Marine Pollutant/ Environmental Hazardous	UN 1791 Hypochlorid solution, 8, III, Enviromental Hazardous	UN 1791 Hypochlorid Lösung, 8, III, Ökonomisch Gefährlich	UN 1791 Hypochlorid Lösung, 8. III, Ökonomisch Gefährlich

14.3 Transportgefahrenklassen14.1 Verpackungsgruppe

III

III

III

III

III

14.5 Ökonomische Schäden

Ökonomisch gefährlich: JA

Ökonomische gefährlich: JA
Schädlich für das Meer: JA

Ökonomisch gefährlich: JA

Ökonomisch gefährlich: JA

Ökonomisch gefährlich: JA

Zusätzliche Informationen im Anhang vorhanden.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Nutzer

Transport im Straßenverkehr

Klassifizierungscode (ADR): C9

Besondere Bestimmungen (ADR): 521

Begrenzte Dosis (ADR): 51

Ausnahme Dosis (ADR): E1

Verpackungsangaben (ADR): P001, IBC02, LP01, R001

Besondere Verpackungsbestimmungen (ADR): B5

Gemischte Verpackungsbestimmungen (ADR): MP19

Transportfähiger Tank und Bulkladung Container Angaben (ADR): T4

Transportfähiger Tank und Bulkladung Container besondere Angaben (ADR): TP2, TP24

Tank Code (ADR): L4BV(+)

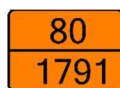
Besondere Bestimmungen für Tanks (ADR): TE11

Fahrzeug für Transport mit Tank: AT

Transportkategorie: 3

Gefahrenbezeichnungsnummer (Kemler Zahl): 80

Orangene Tafel/Schild:



Tunnel Begrenzungsnummer (ADR): E

Sicherheitsdatenblatt

Wurde laut der Verordnung des Registers, der Beurteilung, der Genehmigung und Beschränkungen von Chemikalien, die in der offiziellen Zeitung vom 23. Juni 2017 mit der Nr. 30105 erschien, vorbereitet.

Vorbereitung am: 2.10.2022 Aktualisierung: 1.0

Transport im Seeverkehr

Besondere Bestimmungen (IMDG):	223
Verpackungsangaben (IMDG):	P001, LP01
GRV (IMDG) Verpackungsangaben:	IBC03
Angaben zu den Tanks (IMDG):	T4
Besondere Bestimmungen für Tanks (IMDG):	TP2, TP24
EmS-Nr. (Feuer):	F-A
N° FS (Ausgießung):	S-B
Befruchtungskategorien (IMDG):	B
Abgrenzung (IMDG):	SG20
Besonderheiten und Beobachtungen (IMDG):	Flüssigkeit mit Chlor-Geruch. Bei Kontakt mit Säuren kann es reizende und korrosive Gase hervorrufen. Für viele Metalle leicht korrosiv. Auf der Haut, am Auge und Mundschleimhaut an den Membranen kann es zu Verbrennungen führen.

Transport im Luftverkehr

Für Passagierflugzeug und Paket Flugzeug Ausnahme Menge (IATA):	E1
Für Passagierflugzeug und Paket Flugzeug Begrenzte Menge (IATA):	Y841
Für Passagierflugzeug und Paket Flugzeug Begrenzte Menge, Max. Netto Gewicht (IATA):	1 L
Für Passagierflugzeug und Paket Flugzeug Verpackungsangaben (IATA):	852
Für Passagierflugzeug und Paket Flugzeug Max. Netto Gewicht (IATA):	5L
Verpackungsangaben, nur Cargo Flugzeug Transporte (IATA):	856
Max. Netto Menge, Nur Cargo Flugzeug Transporte (IATA):	60L
Besondere Bestimmungen (IATA):	A3, A803
ERG Code (IATA):	8L

Transport mit Schiffen im innen Seeverkehr

Klassifizierungscode (ADN):	C9
Besondere Bestimmungen (ADN):	521
Werte in begrenzten Mengen (ADN):	5L
Ausnahme Mengen (ADN):	E1
Notwendige Ausrüstung (ADN):	PP, EP
Blaue Zapfen/Anzahl der Lichter (ADN):	0

Transport im Eisenbahnverkehr

Klassifizierungscode (RID):	C9
Besondere Bestimmungen (RID):	521
Werte in begrenzten Mengen (RID):	5L
Ausnahme Mengen (RID):	E1
Verpackungsangaben (RID):	P001, IBC02, LP01, R001
Besondere Bestimmungen in Bezug auf die Verpackung (RID):	B5
Gemischte Verpackungsbestimmungen (RID):	MP19
Transportfähiger Tank und Bulkladung Container Angaben (RID):	T4
Transportfähiger Tank und Bulkladung Container besondere Angaben (ADR):	TP2, TP24
Tank Codes für RID Tanks (RID):	L4BV(+)
Besondere Bestimmungen für RID Tanks (RID):	TE11
Transportkategorien (RID):	3
Express Karton (RID):	CE8
Gefahrenbezeichnung N° (RID):	80

14.7 Ausguss Transport laut MARPOL 73/78 Anlage II und IBC Code

Nicht anwendbar.

Sicherheitsdatenblatt

Wurde laut der Verordnung des Registers, der Beurteilung, der Genehmigung und Beschränkungen von Chemikalien, die in der offiziellen Zeitung vom 23. Juni 2017 mit der Nr. 30105 erschien, vorbereitet.

Vorbereitung am: 2.10.2022 Aktualisierung: 1.0

ABSATZ 15: Rechtsvorschriften

15.1 Sicherheit, Gesundheit und Ökonomische Vorschriften der Stoffe und des Gemischs

15.1.1 Nationale Verordnungen

Regionale Ausrichtungen (Türkei):

Quellen:

Wurde laut den Bestimmungen der Verordnung für Chemikalien Register, Beurteilung, Genehmigung und Beschränkungen vom 23. Juni 2017 mit der NR. 30105, hergestellt.

Wurde laut der Verordnung für die Klassifizierung, Etikettierung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, welches in der offiziellen Zeitung am 11. Dezember 2013 mit der NR. 288848 veröffentlicht wurde, laut (SEA) klassifiziert.

Weitere Bestimmungen:

Verordnung für Gesundheit und Sicherheitsmaßnahmen bei der Arbeit mit chemikalischen Stoffen – (12. August 2013 Nr. 28733).

Dieses Produkt wurde laut der Verordnung für verdünnende Stoffe des Ozonschichtes kontrolliert, welches am 7.4.2017 mit der NR. 30031 in der offiziellen Zeitung veröffentlicht wurde oder beinhaltet keine Stoffe, die genutzt werden dürfen.

Laut KKDIK Verordnung (RG) 23.06.2017- 30105 Anlage-17 sind folgende Beschränkungen gültig:

Referenz Code	Gültig	Erläuterung
3(b)	ACE Klasik/Lavanta/Bahar: Natrium Hypochlorid, Aktiv CI % Lösung	Flüssige Stoffe oder Gemische, die die Kriterien für die Schadensklasse oder -Kategorien zugehörig sind und laut Verordnung zur Klassifizierung, Etikettierung und Verpackung der Stoffe und Gemische unten in der Anlage-1 aufgeführt wurden: Schadensklasse 3.1 und 3.6 und 3.7. in Bezug auf die Geschlechts Funktionen und Gebärfähigkeit oder Entwicklung negative Auswirkungen, 3.8 außer narkotische Wirkungen 3.8 Wirkungen, 3.9 und 3.10

3(c)	ACE Klasik/Lavanta/Bahar: Natrium Hypochlorid, Aktiv CI % Lösung	Flüssige Stoffe oder Gemische, die die Kriterien für die Schadensklasse oder -Kategorien zugehörig sind und laut Verordnung zur Klassifizierung, Etikettierung und Verpackung der Stoffe und Gemische unten in der Anlage-1 aufgeführt wurden: Schadensklasse: 4.1
------	-----------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Bestimmungsreferenz:

Verordnung laut Putzmittel, Nummer: 30314, 27. Januar 2018
Bestandteile: < 5% Chlor Basische Bleimittel

Nicht Abhängig von der Verordnung für Stoffe bleibende organische Verschmutzer (R.G. 14.11.2018 – 30595)

15.2 Chemische Sicherheitsbeurteilung

Es wurde keine Sicherheitsbeurteilungen durchgeführt.

Für dieses Gemische wurde für die Stoffe unten chemische Sicherheitsbeurteilung durchgeführt

Natrium Hypochlorid, Aktiv CI % ... Lösung
Natrium Hypochlorid, Kostik Soda
Natrium Karbonat

ABSATZ 16: Weitere Informationen

<u>Abkürzungen und Akronyme</u>	
SEA	Verordnung für Klassifizierung, Etikettierung und Verpackung (11. Dezember 2013 Nr. 28848 (Mehrmalig))
CAS-Nr.	CAS (Chemische Bezeichnungen Service) Nummer
EC-Nr.	Nummer Europäische Gemeinschaft

Sicherheitsdatenblatt

Wurde laut der Verordnung des Registers, der Beurteilung, der Genehmigung und Beschränkungen von Chemikalien, die in der offiziellen Zeitung vom 23. Juni 2017 mit der Nr. 30105 erschien, vorbereitet.

Vorbereitung am: 2.10.2022 Aktualisierung: 1.0

Abkürzungen und Akronyme	
ADN	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter im Innen Seeverkehr
ADR	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
ATE	Schätzwert Akute Toxizität
BCF	Bioderm Progression
BLV	Biologischer Grenzwert
BOI	Biochemische Sauerstoff Bedarf (BOD)
KOI	Chemische Sauerstoff Bedarf (COD)
DMEL	Ableitende Minimum Wirkungsniveau
DNEL	Ableitende Wirkung unbeachtete Niveau
EC Nr	Europäische Gemeinschaft Nummer
EC50	Durchschnittliche Wirkung Konzentration
EN	Europäischer Standart
IARC	Internationale Krebsforschungsagentur
IATA	Verband für den internationalen Lufttransport
IMDG	Gefahrgutvorschrift für den internationalen Seetransport
LC50	Durchschnittlich tötende Konzentration
LD50	Durchschnittlich tötende Dosis
LOAEL	Beachtete Niedrigste Niveau der negativen Wirkung
NOAEC	Negative Wirkung unbeachtete Konzentration
NOAEL	Negative Wirkung unbeachtete Niveau
NOEC	Wirkung unbeachtete Konzentration
OECD	Ökonomische Zusammenarbeit und Entwicklungsorganisation (Aufbauorganisation)
OEL	Grenzwert Beruflicher Aussetzung
PBT	Persistent, Bioakkumulierbar, Giftig
PNEC	Vorgesehene Wirkung unbeachtete Konzentration
RID	Gefahrgutvorschrift für den Transport mit der Eisenbahn
SDS	Sicherheitsdatenblatt
STP	Abfallwasserreinigungsanlage
ThOD	Theoretische Sauerstoffbedarf (ThOD)
TLM	Durchschnittliche Toleranzgrenze
VOC	Fliegende Organische Zusammensetzungen
CAS Nr	Identifikationsnummer gemäß Chemical Abstract Service
B.B.B.	Solange nicht anders dargestellt
vPvB	Sehr persistent, sehr bioakkumulierbar
ED	Endokryn auflösende Eigenschaft

Schulungshinweise:

Die normale Nutzung und die Nutzung laut Angaben auf der Verpackung des Produktes ist hier gemeint.

Sicherheitsdatenblatt

Wurde laut der Verordnung des Registers, der Beurteilung, der Genehmigung und Beschränkungen von Chemikalien, die in der offiziellen Zeitung vom 23. Juni 2017 mit der Nr. 30105 erschien, vorbereitet.

Vorbereitung am: 2.10.2022 Aktualisierung: 1.0

H und EUH Bezeichnungen als ganzer Text	
BHOT Tek Mrz. 3	Bestimmte Ziel Organ Toxizität, einmalige Aussetzung, Schadenkategorie 3, Atemwege reizung
Hautreizung 1	Hautabnutzung/Reizung, Schadenkategorie 1
Hautreizung 1B	Hautabnutzung/Reizung, Schadenkategorie 1B
Augenschäden 1	Ernsthafte/Gefährliche Augenschäden/Augenreizung, Schadenkategorie 1
Augenreizung 2	Ernsthafte/Gefährliche Augenschäden/Augenreizung, Schadenkategorie 2
Metallreizung 1	Reize für Metalle, Schadenkategorie 1
Wasserorganismen Akut 1	Schädlich für Wasserorganismen – akute Schädlichkeit, Kategorie 1
Wasserorganismen Chronisch 1	Schädliche für Wasserorganismen – chronische Schädlichkeit, Kategorie 1
H290	Kann Metalle reizen
H314	Kann zu ernsthaften Hautverbrennungen und Augenschäden führen
H315	Kann zu Hautreizungen führen
H318	Kann zu ernsthaften Augenschäden führen
H319	Kann zu ernsthaften Augenreizungen führen
H335	Kann zu Atemwegsreizungen führen
H400	Ist in Wasserorganismen sehr toxisch
H410	In Wasserorganismen langfristige standhafte sehr toxische Wirkung
H411	In Wasserorganismen langfristige standhafte toxische Wirkung
EUH206	Achtung! Mit anderen Produkten nicht nutzen. Gefährliche Gase können freigegeben werden (kann chlorisch werden)

Vor- und Nachname:

Ozan Gencer

Zertifikat Nr.:

TÜV1125.08

Zertifikat Gültigkeitsdatum:

01.01.2025

Fachmann Note:

Dieses Sicherheitsblatt wurde laut den Daten der Firma des Produktes erstellt. In Bezug auf die Daten in diesem Sicherheitsblatt, die unvollständig oder falsch sind, haftet die Person, die das Sicherheitsblatt erstellt, wegen fehlerhafter Erstellung des Sicherheitsblattes oder in Bezug auf die finanzielle Schäden oder Schadenersatzansprüche, der dieses Produkt herstellenden Firma, nicht.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Dieses Sicherheitsblatt wurde laut den Daten, die aus einer sicheren Quelle stammen, erstellt. Aber zur Richtigkeit wird offen oder andeutend keine Garantie präsentiert. Die Handhabung, Aufbewahrung, Nutzung oder Entsorgungsbedingungen oder Methoden unterliegen nicht unserer Kontrolle und können wir nicht wissen. Wegen diesen und ähnlichen Gründen, lehnen wir die Verantwortung für jeglichen Verlust und Schaden in Bezug auf die Handhabung, Aufbewahrung, Nutzung und Entsorgung, ab. Dieses Sicherheitsblatt wurde nur für die Nutzung des Produktes erstellt. Wenn das Produkt mit einem anderen Produkt verwendet wird, gilt dieses Sicherheitsblatt als ungültig.

SDS Türkei

Diese Daten beinhalten nur die uns vorliegenden Daten und ist nur für die Bezeichnung des Produktes im Rahmen von Gesundheit, Sicherheit und Umweltnotwendigkeit. Deshalb sollte es nicht als jegliche Art von Garantieeigenschaft ausgelegt werden.